

Von Klassik bis Kölsch - Für die Pänz in Not

Von Barbara Cremer

21. Februar 2022, 12:10

Unter dem Motto „Von Klassik bis Kölsch – Für die Pänz in Not“ findet am 13. Mai in der Kirche St. Karl Borromäus in Köln-Sülz ein gemeinsam organisiertes Charity-Konzert des Diözesanrates und der KJA Köln statt. Klassische und kölsche Klänge des renommierten Orchesters der Kölner Verkehrs-Betriebe AG sowie dem Musikduett „Fug & Janina“ versprechen einen unvergesslichen Abend für den guten Zweck.

„Im Sommer 2021 haben viele Menschen in NRW durch die verheerende Flutkatastrophe alles verloren – teilweise sogar ihre Angehörigen.

Ein Schicksalsschlag, der sicherlich nicht so schnell wiedergutzumachen ist. Hier wollen wir aktiv unterstützen“, berichtet Toni Greger, Vorsitzender des KVB-Orchesters.

Der Erlös des Charity-Konzertes fließt in den Kinder- und Jugendhilfefonds der KJA Köln. Dieser unterstützt von Anbeginn gerade in Erftstadt im Rhein-Erft-Kreis dort, wo Kinder und Jugendliche durch die Katastrophe unverschuldet in Not geraten sind oder wo es ihnen an Spiel-, Sport- oder Schulmaterial fehlt. „Ihnen wollen wir langfristig durch das Sonderprogramm „Fluthilfe für Pänz“ wieder zur Struktur verhelfen, damit ihr Leben weiterhin gelingen kann“ erläutert Georg Spitzley, Geschäftsführer der KJA Köln.

Eine Anmeldung zum Konzert ist über die Webseite ab sofort möglich:

www.kja-koeln.de/konzert (<https://www.kja-koeln.de/konzert>)

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Spende wird vor Ort erbeten.

Veranstaltet wird das Konzert durch den Diözesanrat der Katholiken im Erzbistum Köln und der Katholischen Jugendagentur Köln (KJA Köln). Unterstützt werden sie durch die Mitarbeitenden der Katholischen Zusatzversorgungskasse (KZVK), die Pax Bank eG und die Pfarrgemeinden St. Nikolaus und Karl Borromäus in Sülz-Klettenberg.